

Schweizer Alpen-Club SAC

Sektion Basel

www.sac-basel.ch

Z'Wäg AM BÄRG!



SAC-Bulletin

Ausgabe September/Oktober 2011 MB Nr. 5
43. Jahrgang | ZtgNr. 30240

Mitteilungsblatt für Mitglieder der Sektion Basel



Basalt – Kissenlaven, ausgeflossen vor 150 Millionen Jahren in den kalten Tiefen des Alpenozeans, dann in Tiefen von fast 100 km gepresst und umgewandelt, dann wieder empor gehoben, und heute auf über 4000 Metern Höhe.

Am Gipfelaufschwung des 4198 m hohen Rimpfischhorns im Wallis

**Clubversammlung vom 27. Oktober 19.30 Uhr
im Clublokal, am Nadelberg 12**

Mit Vortrag von Jügge Meyer

SEPTEMBER

3.09	2 Tage	BW	Cornettes de Bises	C, T3	Aktive	Susanne Feddern
3.09	2 Tage	K	Klettern Plaisir	B, V	Aktive	Katharina Eugster
6.09	2 Tage	VW	Maderanertal, 2-Tage, Veteranenw. 612		Veteranen	Hans U. Schäfer
9.09	1 Tag	K	Klettern am Freitag	A, V	Aktive	Beat Lütolf
9.09	1 Tag	BW	Ferdenrothorn 3180m	C, T4	Aktive	Gabriele Fendrich
9.09	3 Tage	W	Herbstliche Bergwanderung	A, T3	Alle	Kaspar Rüdisühli
10.09	8 Tage	W	Bergell / Vicosoprano		Aktive	Inge Vonderschmitt
10.09	2 Tage	BW	Rotondo-Ronggergrat-Gotthardpass	B, T4	Aktive	Nikolaus Springer
10.09	2 Tage	BW	Bergtour im Berner-Oberland Abgesagt!	C, T3	Aktive	Irène Beck
10.09	2 Tage	H	Rimpfischhorn, 4198 m	C, Z5	Aktive	Markus Stähelin
10.09	2 Tage	K	Valle Onsernone	A, VI	Aktive	Ch. Steinemann
10.09	2 Tage	BW	Goleggjoch-Urbachtal	D, T4	Aktive	Peter Kägi
14.09	1 Tag	W	Löwenburg	B, T1	Werktagsw.	René Fatton
16.09	3 Tage	N	Geologische Exkursion Säntis	A, L	Aktive	Rolf Keiser
16.09	1 Tag	BW	Ochsehorn 2912m - Wyssgrat	B, T3	Aktive	Gabriele Fendrich
17.09	2 Tage	KA	Salbit S-Grat	C, V	Aktive	Meinrad Hänggi
17.09	2 Tage	BW	Mattwaldhorn 3245m - Simplon	C, T4	Aktive	Gabriele Fendrich
18.09	1 Tag	KiBe	Drachenloch	A, IV	KiBe	Beat Lütolf
21.09	1 Tag	W	Belpberg	A, T2	Werktagsw.	Inge Vonderschmitt
21.09			Redaktionsschluss Nov./Dez.-Bulletin			Guido Köhler
24.09	1 Tag	KS	Sulzfluh	B, K5	Aktive	Peter Waibel
24.09	1 Tag	BW	Berneroberland	D, T3	Aktive	Kurt Raff
24.09	2 Tage	BW	Pontresina-Fuorcla Surlej	C, T3	Aktive	Barbara De Bortoli
28.09	1 Tag	W	Neuwelt-Schön matt-Arlesheim	A, T1	Werktagsw.	Peter Lemp
28.09	2 Tage	BW	Trübsee-Balmeggerhorn-Käserstatt	C, T3	Werktagsw.	Franz Werthmüller

Aus der Redaktion

Redaktionsschluss Nov./Dez.-Bulletin

Wegen Ferienabwesenheit des Redaktors vom 1.–16.10. ist der Redaktionsschluss vom 21.9. für Touren und Beiträge aller Art unbedingt einzuhalten. Danke.

Faxgerät der Redaktion

Das Faxgerät ist z.Z. defekt. Wenn es nicht mehr repariert werden kann, wird es nicht mehr ersetzt, die Nummer wurde bereits aus dem Impressum gestrichen.

Die Red.

IMPRESSUM

Adressänderungen: Barbara Suter, Lindenberg 19, 4058 Basel, T p. 061 681 81 77, mitgliederdienst@sac-basel.ch

Herausgeberin: Offizielles Cluborgan des SAC, Sektion Basel, erscheint sechsmal im Jahr, jeweils am Ende des Vormonats.

Redaktionsschluss: jeweils der 21. des Vormonats

Redaktion: Redaktion SAC Basel, Guido Köhler, Margarethenstr. 65, Postfach 261, 4102 Binningen 1, T 061 423 10 27
redaktion.sacbasel@gmail.com

Inserate: Edith Wepf, edith.wepf@gmx.ch

Druck und Versand: Dreispitz Druck, Lyonstrasse 30, 4053 Basel, T 061 331 93 77, info@dreispitzdruck.ch

OKTOBER

1.10	2 Tage	W	Vogesen Randonnée u. Gastronomie XXXIV		Aktive	Inge Vonderschmitt
4.10	1 Tag	VW	Glottertal, Veteranenw. 613		Veteranen	Eberhard Lohrmann
8.10	2 Tage	BW	Bergwanderung	T3	Aktive	Martina Tantanini
12.10	1 Tag	BW	St. Imier-Combe Grède-Chasseral-Vallon	C, T3	Werktagsw.	Franz Werthmüller
14.10	1 Tag	K	Klettern am Freitag	A, V	Aktive	Beat Lütolf
15.10	8 Tage	W	Golfo del Tigullio / Cinque Terre		Aktive	Inge Vonderschmitt
15.10	2 Tage	BW	Lötschberg Süd spezial	D, T4	Aktive	Gabriele Fendrich
19.10	1 Tag	W	Münstertal - Schwarzwald	B, T1	Werktagsw.	Eberhard Lohrmann
22.10	2 Tage	KiBe	Klettern im Tessin		KiBe	Nadine Fröhlich
22.10	1 Tag	BW	Kleiner Mythen	T4	Aktive	Gabriele Fendrich
26.10	1 Tag	W	Welschenrohr - Wolfsschlucht	B, T1	Werktagsw.	Priska Welten
27.10	Abend	Event	Clubversammlung		Alle	Ercolina Reimann
29.10	1 Tag	BW	Herbstwälder	T2	Aktive	Martin Gadiert

Clubleben

**Clubversammlung vom 27. Oktober,
19.30 Uhr im Clublokal, am Nadelberg 12**

Traktandenliste

1. Vorstellen der Neumitglieder
2. Wahl von Rebecca Scherrer in den Vorstand
3. Vortrag «Steinerne Geschichtenerzähler» von Jürg Meyer
4. Mitteilungen

Vortrag von Jügge Meyer: Fünf Alpengesteine berichten aus ferner Vergangenheit

Du hast es auch schon gehört: Da wo heute die Alpen sind, war früher ein Meer, und Teile der Alpen gehören zum afrikanischen Kontinent. Es gibt in unseren Alpen Schiefer, Gneis, Granit, Kalkstein, Sandstein, Molasse, Flysch – eine verwirrende Vielfalt von unterschiedlichsten Gesteinen. Für den Geologen sind sie aufgeschlagene Seiten eines Geschichtsbuches, in denen er Berichte über die vergangenen Millionen von Jahren lesen kann.

Der Basler Geologe, Bergführer und ehemalige SAC-Umweltbeauftragte Jürg Meyer blättert an diesem Abend durch ein paar Seiten dieses steinernen Geschichtsbuches, stellt euch in einem spannenden Bilderreferat fünf alpine «Gesteins-Persönlichkeiten» vor, entführt euch von Alpengipfeln in die Tiefsee und wieder zurück. Bekannte und unbekante Berge, einmal anders

gesehen. Nicht nur das weite Panorama, auch ein Blick in die Gesteine hinein kann deinen Horizont erweitern!

Aus dem Vorstand

Personelles

Tourenleiterinnen und Tourenleiter: Wir möchten unser Tourenangebot aufgrund der grösseren Nachfrage ausbauen; dafür brauchen wir immer einen genügenden Bestand an ausgebildeten Tourenleiterinnen und Tourenleitern aller Sparten. Deshalb unser Aufruf an alle Clubmitglieder sich eine Ausbildung zum Tourenleiter für Hochtouren, Sportklettern, Ski-, Snowboard-, Schneeschuhtouren, Berg- und Alpinwanderungen einmal zu überlegen, und für ein erstes Gespräch unsere Tourenchefs zu kontaktieren: Meinrad Hänggi (Sommer Tourenchef) für Hochtouren und Sportkletterleiter; Martin Schaad (Winter Tourenchef) für Ski-, Snowboard- und Schneeschuhtourenleiter, Florian Marti (Tourenchef Wandern) für Berg- und Alpinwanderleiter.

GV2012: Einreichen von Anträgen: Bitte Anträge für unsere nächste Generalversammlung von Do 9. Februar 2012 bis am Freitag 4. November 2011 beim Präsidenten einreichen; die Traktandenliste wird im SAC Bulletin Nr.1/2012 publiziert.

Christian Bossel, Präsident

**Fr. 1000.- zahlen
wir für Ihre alte
Garnitur beim
Kauf einer neuen
Polstergruppe.**

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)

die Möbellade von Basel

TRACHTNER
MÖBEL

*Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel*

061 305 95 85 www.trachtner.ch

*Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 08.00 – 16.00 Uhr*

Simone Studer-Schwager macht den SAC Basel fit

Seit 20 Jahren (!) leitet Simone Studer-Schwager nun unser SAC Konditionstraining, kurz «Kondi». Jedes Jahr aufs Neue versammelt sich im Oktober eine Anzahl trainingswilliger SAC-Mitglieder mit guten Vorsätzen für den Winter. Jedes Jahr werden es bis zum Ende im April ein paar weniger.

Jedes Jahr finden es am Anfang noch alle ganz locker und mit der Zeit die meisten immer härter, vor allem wenn man dann ein oder zwei oder drei Wochen lang gefehlt hat. Jedes Jahr hoffen alle, dass das Dehnen am Ende nicht aus der Mode gekommen ist, denn das ist doch die beste Zeit für einen Schwatz. Und jedes Jahr finden sich ein paar für eine Nachsitzung nach dem Training, aus dem sich schon so mancher Freundeskreis Gleichgesinnter gefunden hat, u. a. die sogenannte «SAC-Food Section».

Mit ihrem grossen medizinischen Fachwissen (Simone ist neben dem Kondi auch noch Physiotherapeutin für Kinder), ihrer motivierenden Art zu unterrichten, ihrem von der ersten bis zur letzten Minute durchgehaltenen Vorbild, und mit der passenden musikalischen Unterstützung machte Simone in den letzten 20 Jahren unzählige SAC-Mitglieder fit für die Berge, und für den Alltag.

Liebe Simone, wir danken Dir herzlichst für Deinen grossen Einsatz und freuen uns im Herbst wieder auf Deine abwechslungsreichen, strengen aber extrem gefreute Kondis.

Stefan und Florian (und die ganze «SAC-Food Section», stellvertretend für alle Kondi-Teilnehmer)

«Hesch gwüsst», dass ...

- die Veteranen-Vereinigung seit bald 50 Jahren jung gebliebenen, älteren Mitgliedern des SAC Basel Gelegenheit bietet, Wanderungen im Kreise von Kameradinnen und Kameraden durchzuführen und gemeinsam einige frohe und lebhaftige Stunden zu verbringen?
- wir alle, die das 60. Altersjahr erreicht haben, und seit mindestens 25 Jahren Mitglied des SAC sind, herzlich willkommen heissen?

Die ganztägigen Wanderungen finden jeweils am ersten Dienstag des Monats statt. Sie führen auf drei verschiedenen Routen, die der Leistungsfähigkeit der Veteraninnen und Veteranen Rechnung tragen, in den Alpenraum, das Mittelland, den Jura oder in die benachbarten Gebiete des Elsass und des Schwarzwalds. Die drei Gruppen treffen zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant zusammen, wo sich ausreichend Gelegenheit zum Gedankenaustausch und geselligen Zusammensein bietet.

Übrigens, unsere Anlässe werden im Jahresprogramm, im vorliegenden Bulletin und auf der Website der Sektion (www.sac-basel.ch) publiziert.

Wir freuen uns auf Deine Kontaktnahme. Auch eine «Schnupper-Wanderung» ist möglich.

Bernhard Müller, Obmann der Veteranen-Vereinigung, Burggartenstrasse 36, 4133 Pratteln
T.p.: 061 821 03 50, oder
E-Mail: monicam@vtxmail.ch

Fasnachts-Skitouren 2012 im Münstertal (Graubünden), 24. - 28. Februar

Die während langen Jahren von Alois Schnyder organisierte Fasnachts-Skitour lebt wieder auf! Wir planen leichte bis mittelschwere Skitouren unter der technischen Leitung der Bergführer Michael Wicky und Andreas Nagel von Bergpunkt. Wir logieren im gemütlichen Hotel Central in Valchava. Detaillierte Ausschreibung im November/Dezember-Mitteilungsblatt.

Anmeldung: möglich ab 1. November 2011.

Organisation: Monica Müller (Tel. 061 821 03 50) und Susanne Feddern (Tel. 061 411 59 03).

Anmeldung für den Touren-Skikurs vom 4. - 6. Januar 2012 (Mi – Fr)

Auch im nächsten Jahr führen wir den beliebten Touren-Skikurs mit den Bergführern Werner und Beat Hofer wieder durch. Das Hotel Spillgerten im Diemtigtal ist schon provisorisch reserviert. Da die Platzzahl beschränkt ist, bitte ich auch die letztjährigen Teilnehmer sich so bald als möglich anzumelden. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Die Berücksichtigung erfolgt wie immer in der Reihenfolge des Einganges.

Standort: Hotel Spillgerten, 3757 Schwenden-Grimmialp

Kosten (HP, Kursgeld einschliesslich Bergführertaxe): ca. Fr. 450.– je nach Teilnehmerzahl

Als Saisonauftakt ist dieser Anlass für alle geeignet, die ihre Kenntnisse im Tourenfahren auffrischen oder neu erwerben möchten. Erfahrungen über kräftesparende Aufstiegstechnik, Tiefschneeabfahrt und optimale Ausrüstung können hier erworben werden. Um Missverständnissen vorzubeugen: Dies ist kein «schulmässiger Kurs». Die Betonung liegt auf «learning by doing»! Fragen werden von den Bergführern gerne beantwortet. Das Hotel Spillgerten ist ausserdem idealer Ausgangsort für mittlere Touren (z.B. Männliflue, Galmschibe, Ankestock etc.).

Anmeldung und Auskunft bei: Walter E. Haefliger, Habich-Dietschy-Strasse 9d, 4310 Rheinfelden, Tel. 061 422 0120, Fax 061 423 9633, E-Mail: haefligerwe@mus.ch

Schloss Thierstein – Besichtigung und Tag der Offenen Tür

Wir möchten hier nochmals auf den Tag der offenen Türe und Schlossbesichtigungen hinweisen:

11.09.	10.30–17.30	Tag der offenen Türe
25.09.	10.00–17.00	Schlossbesichtigung
30.10.	10.00–17.00	Schlossbesichtigung

Barbara De Bortoli

JO-Bulletin

17./18. September, Verascatal

Anmeldung: jonas@staehelin.com

**1. bis 8. Oktober, Sportklettern in Südfrankreich (Kletterlager)**

Anmeldung: mail@jonas-gessler.ch

**15./16. Oktober, Herbstklettern im Tessin**

Anmeldung: m_steinle@hotmail.com

**27. Oktober Fotohock für ALLE am Nadelberg 12**

Anmeldung: mordaroso@gmail.com

Tourentipp

Goldiger Herbst im Biwak und in unbewarteten Hütten

Wer abseits von bewarteten Hütten und Unterkünten einen «Injun Summer» in den Bergen erleben möchte, hat mehrere Möglichkeiten. Zum einen gibt es sie noch: die unbewarteten Hütten, wo man sich selbst organisieren und das Essen auch selbst hochtragen muss. Zum anderen gibt es mehrere, wilde Biwaks, die von Freiwilligen unterhalten werden und recht gut ausgerüstet sind. Ich stelle hier exemplarisch zwei Biwaks und eine Hütte mit Touren vor und gebe ein paar wichtige Infos für das Einrichten eigener Biwaks.

Mälchstuel-Biwak, ungefähr 2100 m, Lauterbrunnental

Das Mälchstuel-Biwak ist wohl etwas vom Eindrücklichsten, was ich je gesehen habe. Einem Adlerhorst gleich, ist es ein 30 m langes und 5–10 m tiefes Band, welches sich in die Südost-

wand des Mächstuhels (zwischen Silberhorn und Jungfrau) gefressen hat. Die Aussicht auf die Nordwand der Ebenen-Fluh und das Grosshorn sind atemberaubend. Leider hat der Mälchstuhl durch den Tod eines Basejumpers traurige Berühmtheit erlangt.

Direkt vom Biwak aus kann man klettern, allerdings nur, wenn man den Schwierigkeitsgrad 6c beherrscht, im Klettergarten ist es ein wenig leichter (Topo bei Bergführer Res Leibundgut oder im «Die Alpen» oder im Internet z.B. auf www.alpinrouten.de).

Stock: Das Biwak ist gut ausgerüstet mit Benzinkocher, Feuerstelle und diversen Küchenutensilien, Seilen, Mätteli und Tisch/Bank.

Zustieg: T5, von Stechelberg aus folgt man dem Hüttenweg zur Rottalhütte und verlässt diesen beim Abzweiger «Bim Chalte Brunne» zur Silberhornhütte und folgt dem Silberhornhüttenweg. Nach dem zweiten Bach in der Bärenflue kann man das Biwak gut erkennen. Es folgt eine Schuttrinne, dann verlässt man den Hüttenweg über grasige, sehr steile Schroffen (neu 2 Bohrhaken?) zum Biwak.

Wichtig: Sowohl die Silberloui wie auch dessen Bäche können im Frühsommer grosse Probleme bereiten resp. den Weg unpassierbar machen.

Wasser: Bach in 10 Minuten über die steilen Schroffen in Richtung Silberloui erreichbar. WC von unten rechts gesehen bei Steinhäufen.

Eignung: Bergerfahrene, fitte Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren, die absolut schwindelfrei sind.

Achtung: Auf der ganzen Länge des Biwaks und zum WC herrscht akute Absturzgefahr!

Möglichkeiten:

Silberhornhütte: Abstieg und Aufstieg zur Silberhornhütte, T5-6, (bei Nässe Vorsicht auf den Strahlplatten!).

Über die Bäreflue: Aufstieg zum Bach unterhalb der Silberloui und dann über das Plateau «Uf der Bäreflue» den Hüttenweg der Rottalhütte gewinnend. Abstieg über die Bäreflue über Stahlstifte und Fixseile ins Tal zurück nach Stechelberg, T5, 4 bis 5 Std. Eindrücklich!

Mitnehmen: Schlaf- und Biwaksack (es kann kalt und windig werden). Wenn mehrere Personen gehen: Mätteli, Benzin für die Kocher, ev. Holz für ein Feuer sowie Klettersitz und ein 30 m Seil, um über Bach und Schroffen zu sichern.

Fusshornbiwak, 2788 m

Das erst 1996 vom Bergführerverein Belalp gebaute Biwak ist eine richtige kleine schnukkelige Hütte mit 12 Plätzen und einer passabel ausgerüsteten Kochnische (Gas). Im Spätherbst zeitweise ohne fließend Wasser! Zahlungspflichtig. Bekannt ist es als Ausgangspunkt zu einer der längsten Überschreitungen der Alpen, den Fusshörnern. Es ist aber auch ideal für verschiedenen leichtere Touren oder für die unten beschriebene alpine Weitwanderung, resp. Bergtour.

Zustieg: Biwak ist gut beschrieben im Internet; ab Belalp via Lohegga und P. 2222 (vor Driest) über P. 2535 und P. 2727 dem Südostgrat folgend, T3-4, 5–6 Std. Bei Nebel im obersten Teil etwas schwierig zu finden.

Variante: Via neuer Hüttenweg Oberaletschhütte, Z'Leng Fäsch oder neu angelegtem Fusshornhüttenweg: T4-5! Expo, Pikel hilfreich. Für Kinder bedingt geeignet. Die alte Variante ist in diesem Falle vorzuziehen.

Achtung: Im Abstieg meide man unbedingt die div. direkten Abkürzungen vom Südostgrat beim P. 2535 unterhalb der Hütte zum Wanderweg! Varianten auf <http://map.geo.admin.ch> und dort Wanderwege VECTOR25, Eingabe ins Suchfeld.

Stock: Wolldecken, Kochgelegenheit, wenige nicht über alle Zweifel erhabenen Esswaren.

Mitnehmen: Nur für das Biwak genügt die übliche alpine Wanderausrüstung. Für die Weitwanderung ist eine Alpinausrüstung zwingend. Leichter Schlafsack empfohlen. Ebenso allenfalls ein kleiner Wassersack zum Wasser holen.

Möglichkeiten:

Weitwanderung: Belalp – Fusshornbiwak – Burghütte – Oberaarjochhütte – Grimselpass – Gelmerhütte – Trifhütte – Hängebrücke – Windegg – Innertkirchen.

Über den Aletschgletscher: Abstieg vom Biwak zum Grossen Aletschgletscher, über den Gletscher (Stangen) nach Sand, von dort zum Hotel Riederfurka. Bei dichtem Nebel trotz Stangen schwierig! Gletscherausrüstung empfohlen.

Über die Hängebrücke: Wer nicht kann oder nicht über den Gletscher weiter möchte, steigt den gleichen Weg zurück in Richtung Belalp und folgt dann dem gut ausgeschilderten Weg «Belalp–Riederalp», resp. «Hängebrücke».

Eignung: Bis zum Biwak und über die Gletscher oder Hängebrücke für Jugendliche ab 12 Jahren, die über ausreichend Kondition und Motivation

verfügen. Für die hochalpine Weitwanderung/ Gletschertour ab 15–16 Jahren. Sehr gute Kondition erforderlich!

Rinderalphütte (Abendberg), 1704 m

Unterhalten wird die Rinderalp unterhalb des Pfaffens im Diemtigtal von der JO-Bern. Im Sommer ist hier ein Alpbetrieb, doch im Oktober nach dem Alpbzug wird die Hütte umgebaut: Käsekessel raus, Betten rein. Die Hütte wird dann im Frühling wieder für den Alpbetrieb umgerüstet. Diese beiden Zeitpunkte sind nicht immer gleich. Auskunft auf www.rindere.ch.vu, dort Reservation. Schlüsseldepot im Holzschuppen an der Hütte. Zahlungspflichtig.

Während der «Holzete» und der «Iruumete» sowie der «Usruumete» ist die Hütte nicht offen.

Stock: Duvets und Wolldecken, Holzkochherd mit Backofen, Carrom-Brett, diverse Spiele. Auch im Winter fliessend Wasser, eventuell Brunnen freilegen. Diverse Nahrungsmittel zum Gebrauch mit der Bitte, etwas zu überweisen und nicht einfach alles aufzubrechen oder natürlich, die gebrauchten Waren aufzufüllen.

Mitnehmen: Bei mehreren Personen muss das Essen selbst heraufgebracht werden. Da nur der untere Schlafraum beheizt werden kann, ev. Schlafsack mitnehmen. Hüttenschuhe (Holzschuhe) sind vorhanden aber unbequem und laut. Da es am Wochenende hoch zu und her gehen kann, sind Oropax zu empfehlen.

Zustieg: T2–3, je nach Route. Ab Zwischenflüh auf mässig gut markiertem Wanderweg in knapp 2 Std. via Oyen, P. 1238 und 1397 durch den Gandgraben zur Hütte (650 Hm). Bis der erste Schnee fällt, ist es möglich bis zur Hütte mit PW zu fahren (Taxpflichtige Strasse). Man sollte davon aber nur für den Transport grösserer Mengen Nahrungsmittel und/oder für Kleinkinder Gebrauch machen, da die Anzahl der Parkplätze beschränkt ist. Wer mit PW hochfährt, nimmt Abfallsäcke mit ins Tal!

Möglichkeiten:

Klettern: Bis spät in den Herbst lockt der Abendberg mit ziemlich ernsthaften Routen ab 6a+/6b. Immer Fixseil für Notaufstieg montieren, da zu den Einstiegen abgeseilt wird! Kletterführer von Mary Leibundgut in der Hütte oder «schlechte» Version im Internet.

Rundwanderung: Hütte – Pfaffen – Turnen – Tärfete – Hütte

Weitwanderung: Via Niderhorn in die Obergesteln-Hütte (ebenfalls unbewartet, Schlüsseldepot). Weiter via Seebergsee, Gubi, Fromattgratt, Scheidegg und Würzi nach Grimmialp.

Für Kinder: Traumhafter Wald links und rechts des Brünstgraben nur 15–30 Minuten von der Hütte entfernt mit kleinen Überhängen und höhlenartigen Aufschwüngen im unteren Teil.

Achtung: Akute Absturzgefahr an den Felsköpfen des Abendbergs!

Im Winter: Viele Tourenmöglichkeiten im Diemtigtal mit Schneeschuhen oder Skiern.

Eignung: Um und in der Hütte für Kinder ab 2 Jahren, mit Zustieg ab 5–6 Jahre; viele Möglichkeiten unterwegs zum Spielen, Bäche, Feuerstelle beim sog. «Holzplatz» bei P. 1397 (Wurst, und wer sich auskennt, einen Pilzkorb mitnehmen!).

Selbst ein Biwak einrichten

Wer selbst ein Biwak einrichten möchte, sollte Folgendes bedenken und abklären:

- Wildschutzzonen und Jagdbanngebiete sind meist tabu. Unbedingt den zuständigen Wildhüter kontaktieren und Absichten und Vorhaben erklären. Offen kommunizieren!
- In der Jagdsaison farbige Kleider tragen (kein Witz!).
- Das Biwak sollte jederzeit zurückgebaut werden können.
- Keine Feuerwerkskörper ablassen (tönt eigentlich banal ...).
- Dafür sorgen, dass das tägliche Geschäft so verrichtet werden kann, dass dies keine Spuren hinterlässt (WC-Papier verbrennen, alles zudecken) oder diskrete Latrine einrichten.
- Sämtliche Abfälle – bei hochalpiner Lage auch organische Reste – ins Tal bringen.
- Material zum Lagern/Überwintern in Fässern verstauen und diese diskret versorgen.
- Immer den gleichen Zu- und Abstieg verwenden.
- Feuerstellen so einrichten, dass davon keine Brandgefahr ausgeht und der Boden möglichst unversehrt bleibt (Steinplatten unterlegen usw.). Besser Benzinkocher einsetzen.
- Sind Haken nötig, wenn möglich mit Schlaganstelle von Bohrhaken arbeiten.
- Gefahr von Blitz einschlag, Murgang, Hochwasser, Lawinen usw. berücksichtigen.
- Bereits vorhandene Biwaks brauchen und nur, wenn wirklich nötig, neues Biwak anlegen.

Guido Köhler

Samstag, 3. September 2011 - Sonntag, 4. September 2011**BW, Cornettes de Bises (Aktive)**

Anford./Zusatz Kond. C | Techn. T3

Route/Details Wanderung im Chablais Valaisan im Grenzgebiet Schweiz/Frankreich, in Tuchführung mit dem Mont-Blanc-Massiv und den Dents du Midi. Besteigung der Cornettes de Bises. Übernachtung am idyllischen Lac Tanay. Das Gebiet ist in der Deutschschweiz wenig bekannt!

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 4. Jul. 2011, max. Teilnehmer 11

Leitung Susanne Feddern, TelP 061 411 59 03

Samstag, 3. September 2011 - Sonntag, 4. September 2011**K, Klettern Plaisir (Aktive)**

Anford./Zusatz Kond. B | Techn. V

Route/Details Mit dem gemieteten VW-Bus in die Grimsel-Region: Räterichsboden/Mittagfluh etc. Mehrseillängen im schönsten Granit warten auf uns. Die Absicherungen sind gut.

Kosten/Reise PW

Besprechung E-Mail

Anmeldung Internet von So 3. Jul. 2011 bis Mi 31. Aug. 2011, max. Teilnehmer 6

Leitung Katharina Eugster, TelP 061 321 20 84

Dienstag, 6. September 2011 - Mittwoch, 7. September 2011**VW, Maderanertal, Veteranenwanderung 612 (Veteranen)**

Route/Details 2-Tageswanderung im Maderanertal

Hinfahrt:

Basel SBB ab 7.03 Uhr, via Luzern - Arth-Goldau nach Bristen. Umsteigen in Arth-Goldau, Erstfeld und Amsteg. Bristen an 9.50 Uhr

Rückfahrt:

Bristen ab 17.00 Uhr, Umsteigen in Amsteg und Erstfeld. Basel an 19.55 Uhr

Wanderungen Dienstag:

Gruppe 1: Waldiberg - Golzerensee- Grasplan - Balmenschachen - Balmenegg, +492/-323m, 4¾ Std.

Gruppe 2: Bristen - Lägni - Lungenstutz - Balmenschachen - Balmenegg, +579m, 4¼ Std.

Gruppe 3: Bristen - Seilbahn Golzeren - Seewen - Golzerensee, +100/-38m, 2½ Std.

Wanderungen Mittwoch:

Gruppe 1: Balmenegg - Tritt - Windgällenhütte - Oberchäseren - Golzeren, +683/-637m, 5 Std.

Gruppe 2: Balmenegg - Guferen - Balmenschachen - Grasplan - Golzerensee, +253/-192m, 4 Std.

Gruppe 3: Spaziergang Butzlisee, 1¼ Std.; dann Transfer nach Balmenschachen und zu Fuss nach Lägni, -174m, 1½ Std. (evtl. weiter bis Bristen Talstation Golzeren, -179m, 1¼ Std.)

Verpflegung:

Morgenkaffee im Zug; kurze Einkehr nach Ankunft in Bristen (Gepäckdepot).

Gruppe 1: Dienstagmittag Einkehrmöglichkeit Seewen; Mittwoch Mittagsrast in der Windgällenhütte

Gruppe 2: Dienstagmittag Einkehrmöglichkeit Lägni; Mittwoch Verpflegung aus dem Rucksack

Gruppe 3: Dienstagmittag Einkehr Seewen; Mittwochmittag Einkehr Lägni

Ausrüstung: für alpines Wetter und Wandern, Stöcke erforderlich

Kosten: Übernachten, Halbpension Fr. 80.-

Unterkunft: Hotel Maderanertal, Telefon 041 833 11 22

Transporte: Seilbahnen, Taxidienst für Personen und separates Gepäck gewährleistet

WL Hans U. Schäfer, Tel. 061 331 75 96

WL Stv Bernhard Müller, Tel. 061 821 03 50

WL Gruppe 2: Silvia und Hanspeter Schmid

WL Gruppe 3: Heini Stadler und Jürg Rössler

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 18. Jul. 2011 bis Mi 24. Aug. 2011

Leitung Hans U. Schäfer, TelP 061 331 75 96, Mobile 079 581 15 76

Freitag, 9. September 2011

K, Klettern am Freitag (Aktive)

Anford./Zusatz Kond. A | Techn. V

Route/Details Für alle, die einen Freitag an einer Felswand verbringen wollen. Schwierigkeit 5-6 Grad.

Kosten/Reise ÖV

Anmeldung Internet von Fr 12. Aug. 2011, max. Teilnehmer 10

Leitung Beat Lütolf, TelP 061 421 98 83, TelG 061 385 25 68

Freitag, 9. September 2011

BW, Ferdenrothorn 3180m (Aktive)

Anford./Zusatz Kond. C | Techn. T4

Route/Details Markanter Gipfel zwischen Lötschental und Leukerbad. Aufstieg von der Lauchernalp via Ferdenpass zum Gipfel (1200 Hm, ca. 3.5h), Abstieg vom Ferdenpass wenn möglich nach Leukerbad (1800 Hm vom Gipfel). Basel ab 6:28 Uhr, Lauchernalp an 9:30 Uhr

Kosten/Reise ÖV

Besprechung E-Mail

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 8. Aug. 2011 bis Di 6. Sep. 2011
 Leitung Gabriele Fendrich, TelP 061 692 17 12, TelG 061 324 92 70

Freitag, 9. September 2011 - Sonntag, 11. September 2011 **W, Herbstliche Bergwanderung (Alle)**

Anford./Zusatz Kond. A | Techn. T3
 Route/Details Je nach Wetterlage und Unterkunft 2 oder 3 Tage mit Pass-, Tal- und Höhenwanderungen in einem alpinen Gebiet (Wallis, Berner Oberland, Nordtessin oder Graubünden).
 Kosten/Reise CHF 180.- (Basis Halbtax) / ÖV
 Besprechung Telefonisch: So 4. Sep. 2011, 9.00 Uhr
 Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mi 1. Jun. 2011, max. Teilnehmer 8
 Leitung Kaspar Rüdüsühli, TelP 061 302 60 06, Mobile 077 418 85 93

Samstag, 10. September 2011 - Samstag, 17. September 2011 **W, Bergell / Vicosoprano (Aktive)**

Route/Details Erstaunlicherweise beginnt das Bergell schon oben auf der Maloja-Passhöhe auf 1800m. Bis nach Chiavenna fliesst die Mera (Maira) über 32km beinahe 1200m talabwärts.
 Kosten/Reise CHF 900.- (Basis Halbtax) / ÖV
 Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 15. Aug. 2011
 Leitung Inge Vonderschmitt, TelP 061 701 50 21, Mobile 079 629 20 94

Samstag, 10. September 2011 - Sonntag, 11. September 2011 **BW, Rotondo-Ronggergrat-Gotthardpass (Aktive)**

Anford./Zusatz Kond. B | Techn. T4
 Route/Details Neues Tourenziel weil Rotondohütte geschlossen: Sa ab Oberalppass via Pazolastock-Lai da Tuma-Maighelspass in Vermigelhütte und So via Piz Prevat auf Pizzo Cenrale 3001m u. Gotthardpass. Nur kurze Strecken T4. Weitere Zusatzinfo siehe HomePage SAC Basel.
 Kosten/Reise ÖV
 Besprechung E-Mail
 Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mi 16. Mär. 2011 bis Mo 5. Sep. 2011, max. Teilnehmer 11
 Leitung Nikolaus Springer, TelP 061 711 15 84

Samstag, 10. September 2011 - Sonntag, 11. September 2011 **H, Rimpfischhorn, 4198 m (Aktive)**

Anford./Zusatz Kond. C | Techn. ZS mit JO,
 Route/Details Eine längere Gletscherhohtour mit einem durchaus anspruchsvollen Gipfel. Die Kletterei ist zwar nicht sehr schwierig (II-III), jedoch recht ausgesetzt und erfolgt oft mit Steigeisen. Gute Ausdauer und sicheres Gehen mit Steigeisen werden erwartet.

Anmeldung Internet von So 10. Jul. 2011 bis Do 8. Sep. 2011

Leitung Markus Stähelin, TelP 061 421 22 70

Samstag, 10. September 2011 - Sonntag, 11. September 2011
K, Valle Onsernone (Aktive)

Anford./Zusatz Kond. A | Techn. VI

Route/Details Letztes Jahr noch Ausweichtour, jetzt offiziell im Programm. Privat Übernachten in Mosogno, Klettern und Baden in Berzona und gut Essen in Russo.

Kosten/Reise ÖV

Besprechung E-Mail

Anmeldung Internet von Fr 1. Jul. 2011 bis Mi 31. Aug. 2011, max. Teilnehmer 7

Leitung Christoph Steinemann, TelP 077 448 04 82 , Mobile 077 448 04 82

Mittwoch, 14. September 2011
W, Löwenburg (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. B | Techn. T1

Route/Details Leichte Wanderung über die interessante Löwenburg Route: Ederswiler - Löwenburg - Moulin de Bavelier - Movelier - Soyhières. Rückkehr ab Movelier nach dem Mittagessen möglich.

Wanderzeit: ca. 5 Stunden, Aufstieg ca. 200m, Abstieg ca. 350m.

Verpflegung: Mittagessen im Restaurant du Soleil in Movelier

Abfahrt: Basel ab: 07.37 Richtung Delémont

Billet: Anreise: Basel - Laufen - Delémont - Ederswiler; Rückreise: Soyhières (oder Movelier) - Delsberg - Laufen - Basel

Treffpunkt Mi 14. Sep. 2011, 7.30 Uhr / Passerelle SBB

Anmeldung Telefonisch, Internet bis Mo 12. Sep. 2011

Leitung René Fatton, TelP 061 302 69 89

Freitag, 16. September 2011
BW, Ochsehorn 2912m - Wyssgrat (Aktive)

Anford./Zusatz Kond. B | Techn. T3

Route/Details Gratwanderung mit tollem Panorama von Visperterminen nach Gspon. Von Giw (1960m) übers Rothorn zum Ochsehorn (2912m), weiter zum Wyssgrat, teilweise weglos hinunter nach Gspon auf 1890m (6-7 Std.). Heimreise oder Anschluss tour Mattwaldhorn

Kosten/Reise ÖV

Besprechung E-Mail

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 15. Aug. 2011 bis Di 13. Sep. 2011

Leitung Gabriele Fendrich, TelP 061 692 17 12, TelG 061 324 92 70

Samstag, 17. September 2011 - Sonntag, 18. September 2011
BW, Mattwaldhorn 3245m - Simplon (Aktive)

Anford./Zusatz Kond. C | Techn. T4 Anreise am Vorabend,

Route/Details	Sa: Gspon(1890m)-Simelihorn(3124m)-Mattwaldhorn(3245m). Abstieg ins Nanztal(2400m), Sirwoltesattel-Engiloch-Simplon Dorf(1470m), total ca. 1800 Hm Aufstieg, ca. 2000 Hm Abstieg. So: Simplon Dorf-Wenghorn (2587m)-Laggintal-Simplon Dorf, ca. 6.5 Std.
Kosten/Reise	ÖV
Treffpunkt	Fr 16. Sep. 2011, 21.00 Uhr / Gspon
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 18. Jul. 2011 bis Fr 9. Sep. 2011
Leitung	Gabriele Fendrich, TelP 061 692 17 12, TelG 061 324 92 70

Sonntag, 18. September 2011 **KiBe, Drachenloch (KiBe)**

Anford./Zusatz	Kond. A Techn. IV
Route/Details	Nachdem wir über den luftigen Gerstelgrat gekraxelt sind, durchklettern wir das Drachenloch. Nach einer Wurst vom Feuer bleibt noch Zeit für weitere Klettereien, bevor wir wieder nach Waldenburg absteigen.
Kosten/Reise	ÖV
Anmeldung	Internet von Fr 1. Jul. 2011, max. Teilnehmer 8
Leitung	Beat Lütolf, TelP 061 421 98 83, TelG 061 385 25 68

Mittwoch, 21. September 2011 **W, Belpberg (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz	Kond. A Techn. T2
Route/Details	Belp 520 - Belpberg 800 - Chutzen 892 - Gerzensee 603 - Kirchdorf 611 - Mühlethurnen (Station Thurnen) 549. Auf- und Abstiege ca. 450m, Distanz 15km. Abbruch der Wanderung auch in Gerzensee oder Kirchdorf möglich. Wanderzeit 3½ bis 5 Std. Der Belpberg, von Gletschern geformt, bietet sich für eine Wanderung mit schönster Alpensicht an. Bei schlechtem Wetter und fehlender Weitsicht weichen wir in ein anderes Gebiet aus. Verpflegung aus dem Rucksack, ev. Einkehr. Basel SBB 07.28. Gleis 11, hält in Liestal und Olten. Umsteigen in Bern. Rückfahrt ab Mühlethurnen.
Anmeldung	Telefonisch, Internet bis Mo 19. Sep. 2011
Leitung	Inge Vonderschmitt, TelP 061 701 50 21, Mobile 079 629 20 94

Samstag, 24. September 2011 **KS, Sulzfluh (Aktive)**

Anford./Zusatz	Kond. B Techn. K5
Route/Details	Von Partnun (St. Antönien) nahe Davos gehen wir den anspruchsvollen Klettersteig an. Abstieg zurück zum Parkplatz Infos: www.klettersteigsulzfluh.ch
Kosten/Reise	PW
Anmeldung	Internet von Mo 22. Aug. 2011 bis Fr 16. Sep. 2011
Leitung	Peter Waibel, TelP 079 225 95 86, Mobile 079 225 95 86

Samstag, 24. September 2011 - Sonntag, 25. September 2011**BW, Pontresina-Fuorcla Surlej-St. Moritz (Aktive)**

Anford./Zusatz	Kond. C Techn. T3
Route/Details	Von Pontresina 1774m wandern wir durch das Roseggal zur Coazhütte 2610m, ca. 840m Aufstieg, ca. 4 ½ Std. Am So von der Coazhütte zur Fuorcla Surlej 2755m und Abstieg nach St. Moritz 1724m, ca. 4 ½ Std. Achtung: TL vom 25.8.-18.9.11 abwesend
Kosten/Reise	ÖV
Treffpunkt	Sa 24. Sep. 2011, 6.33 Uhr / im Zug
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet von Fr 1. Jul. 2011 bis So 18. Sep. 2011, max. Teilnehmer 12
Leitung	Barbara De Bortoli, TelP 061 321 72 85, Mobile 079 351 11 75

Sonntag, 25. September 2011**N, Geologische Exkursion Säntis (Aktive)**

Anford./Zusatz	Kond. A Techn. L für Anfänger geeignet, Anreise am Vorabend,
Route/Details	Aus aktuellem Anlass werde ich eine Tour zum Thema Endlager für radioaktive Abfälle machen. Wir werden in der Region Aarau - Olten einige Aufschlüsse anschauen und ich werde erläutern welche Überlegungen in die Suche einfließen.
Kosten/Reise	ÖV
Besprechung	E-Mail
Anmeldung	Telefonisch, Internet von Mo 25. Jul. 2011 bis Fr 16. Sep. 2011, max. Teilnehmer 12
Leitung	Rolf Keiser, TelP 062 212 52 65, TelG 031 325 55 71

Mittwoch, 28. September 2011**W, Neuwelt - Schön matt - Arlesheim (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz	Kond. A Techn. T1
Route/Details	Treffpunkt: 10.00 Tramhaltestelle Neuwelt/Grün 80 mit Tram 10, Rütthard - Schön matt (Mittagessen im Restaurant) - Baumgartenhof - Ermitage - Arlesheim. 380 Hm Aufstieg, 300 Hm Abstieg, 12 km, 4 Std. Wegen noch nicht voller Kondition leite ich eine etwas kürzere Wanderung als ursprünglich vorgesehen.
Anmeldung	Telefonisch, Internet bis Mo 26. Sep. 2011
Leitung	Peter Lemp, TelP 061 272 92 41

Mittwoch, 28. September 2011 - Donnerstag, 29. September 2011**BW, Jochpass-Bonistock-Hochstollen-Käserstatt (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz	Kond. C Techn. T3
Route/Details	1. Tag: Jochpass-Vogelbüel-Tannalp-Bonistock. Distanz 10 km; +300 Hm; -350Hm. Reine Marschzeit 4½ Std. 2. Tag: Bonistock-Melchsee Frutt-Abgschütz-Hochstollen-Käserstatt. Distanz 10 km; +650 Hm; -1000 Hm. Reine Marschzeit 5 Std. Anspruchsvolle Bergwanderungen, die Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordern (luftige Hangwege). Verpflegung aus dem Rucksack.

	Unterkunft im Berghotel Bonistock (Bettwäsche/Dusche) mit HP CHF 80.--. Billett: Basel SBB-Jochpass und Käserstatt-Basel (Kosten ½ Tax ca. CHF 70.--). Max. Teilnehmer 12.
Kosten/Reise	ÖV
Treffpunkt	Mi 28. Sep. 2011, 7.15 Uhr / Gleis 11 Abf. 07.28
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet von Do 1. Sep. 2011 bis So 25. Sep. 2011
Leitung	Franz Werthmüller, TelP 061 701 91 86

Samstag, 1. Oktober 2011 - Sonntag, 2. Oktober 2011 **W, Vogesen Randonnée u. Gastronomie XXXIV (Aktive)**

Route/Details	Wie im Mai fahren wir ins elsässische Münstertal und möchten diese Unterkunft und Landschaft auch im herbstlichen Kleid erleben und kehren nach Metzeral zurück. Die Wanderungen werden den Verhältnissen und Teilnehmern angepasst.
Kosten/Reise	CHF 120.- (Basis Halbtax) / PW
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 1. Aug. 2011 bis Do 15. Sep. 2011
Leitung	Inge Vonderschmitt, TelP 061 701 50 21, Mobile 079 629 20 94

Dienstag, 4. Oktober 2011 **VW, Glottertal, Veteranenwanderung 613 (Veteranen)**

Route/Details	Von den Höhen des Schwarzwalds ins Glottertal Hinfahrt Gruppe 1+2: 7.00 Uhr mit Heizmann-Car ab Meret Oppenheim-Strasse nach St. Peter Gruppe 3: 8.00 Uhr mit Heizmann-Car von Meret Oppenheim-Strasse nach St. Peter
---------------	--

Wanderungen vormittags:

- Gruppe 1: St. Peter-Lindlehof-Wuspenshof-Glottertal ca. 3½ Std., +120 Hm, -540 Hm
- Gruppe 2: St. Peter-Ränkewald-Oberglottertal-Glottertal ca. 3 Std., +50 Hm, -470 Hm
- Gruppe 3: Oberglottertal-Glottertal ca. 1-1½ Std., ohne Höhenunterschiede

Verpflegung:

Morgenkaffee: für alle 3 Gruppen im Gasthaus Hirschen in St. Peter, Tel: +49 7660 1557

Mittagessen: Gasthaus Zum Goldenen Engel in Glottertal, Tel.: +49 7684 250

Kosten: 22.- Euro

Wanderungen nachmittags:

- Gruppe 1+2: Glottertal-Suggental ca. 1½ Std., +150 Hm, -150 Hm.
- Gruppe 3: Spaziergang Glottertal-Unterglottertal ca. ½ Std.

Rückfahrt

Gruppe 1+2: ab Suggental, Gruppe 3: ab Unterglottertal

Anmeldungen bis Samstag, 1. Oktober im Internet über Anmeldebutton oder bei
WL Eberhard Lohrmann, 061 691 28 88

WL Stv. Bruno De Bortoli, 061 321 72 85

	WL Gruppe 2: Hans Peter Styner, Heini Stadler
	WL Gruppe 3: Nikolaus Springer, Bernhard Müller
Kosten/Reise	CAR
Anmeldung	Telefonisch, Internet
Leitung	Eberhard Lohrmann , TelP 061 691 28 88, Mobile +49/1719733348

Mittwoch, 12. Oktober 2011**BW, St. Imier-Combe Grède-Chasseral-Vallon (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz	Kond. C Techn. T3
Route/Details	Eindrückliche Wanderung im Berner Jura: St-Imier 750m - Combe Grède - Chasseral 1604m - Chuffort - Le Vallon 917m Aufstieg ca. 950 Hm, Abstieg ca. 700 Hm, Marschzeit 6 Std. Picknick aus dem Rucksack Zugsabfahrt 07.03 Uhr Richtung Laufen - Delémont Billet: Hinreise: Basel - Laufen - St. Imier; Rückreise: mit Wanderleiter absprechen: Le Vallon (Lignièrès) - St. Blaise - Biel - Basel
Treffpunkt	Mi 12. Okt. 2011, 6.50 Uhr / SBB-Passerelle
Anmeldung	Telefonisch, Internet bis Mo 10. Okt. 2011
Leitung	Franz Werthmüller, TelP 061 701 91 86

Freitag, 14. Oktober 2011**K, Klettern am Freitag (Aktive)**

Anford./Zusatz	Kond. A Techn. V
Route/Details	Für alle, die einen Freitag an einer Felswand verbringen wollen. Schwierigkeit 5-6 Grad.
Kosten/Reise	ÖV
Anmeldung	Internet von Fr 9. Sep. 2011, max. Teilnehmer 10
Leitung	Beat Lütolf, TelP 061 421 98 83, TelG 061 385 25 68

Samstag, 15. Oktober 2011 - Samstag, 22. Oktober 2011**W, Golfo del Tigullio / Cinque Terre (Aktive)**

Route/Details	Mehrere Teilnehmer an der Wanderwoche im Oktober 2010 baten mich inständig, nochmals nach Ligurien zu fahren. Neu biete ich eine kombinierte Woche an mit den schönsten Wanderungen zwischen Portovenere und Portofino einschliesslich der Cinque Terre.
Kosten/Reise	ÖV
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet bis So 25. Sep. 2011
Leitung	Inge Vonderschmitt, TelP 061 701 50 21, Mobile 079 629 20 94

Samstag, 15. Oktober 2011 - Sonntag, 16. Oktober 2011**BW, Lötschberg Süd spezial (Aktive)**

Anford./Zusatz	Kond. D Techn. T4
Route/Details	Achtung Tour verschoben. Sa: Eggerberg-Finnen(1408m)-Gärsthorn (2927m/2964 m) über Ostgrat oder ev. Überschreitung, 4-4½ Std. Gras, Geröll und Wegspuren. Abstieg

nach Finnern, Heimreise möglich. So: Hohtenn-Schwarzhorn-Raron, 8-9 Std. Sa: Basel ab 7:01 Uhr

Kosten/Reise	ÖV
Besprechung	E-Mail
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 1. Aug. 2011 bis Mi 21. Sep. 2011
Leitung	Gabriele Fendrich, TelP 061 692 17 12, TelG 061 324 92 70

Mittwoch, 19. Oktober 2011 **W, Müntertal - Schwarzwald (Werktagswanderer)**

Anford./Zusatz	Kond. B Techn. T1
Route/Details	Wanderung vom Hexental über den Sonnenberg ins Müntertal mit kurzem Besuch von zwei bedeutenden Barockkirchen Route: Bollschweil-St. Ulrich-Kohlerhof-Sonnenberg-Spielweg-St. Trudpert-Untermüntertal. Marschzeit ca. 5 Std., 17 km, +450 Hm, -480 Hm, Einfaches Z Mittag im Berggasthaus Kohlerhof Reise mit Bahn und Bus (keine Billette lösen - Kollektiv). Abfahrt Bad. Bhf 7.26 Uhr
Kosten/Reise	ÖV
Treffpunkt	Mi 19. Okt. 2011, 7.10 Uhr / Schalterhalle Bad. Bhf.
Anmeldung	Telefonisch, Internet bis Mo 17. Okt. 2011
Leitung	Eberhard Lohrmann , TelP 061 691 28 88, Mobile +49/1719733348

Samstag, 22. Oktober 2011 - Sonntag, 23. Oktober 2011 **KiBe, Klettern im Tessin (KiBe)**

Route/Details	Wir werden an Kletterfelsen rund um Ponte Brolla klettern. Am Samstag geht es zur Placca di Tegna und am Sonntag zur Pinocchioplatte. Wir klettern im 3. und 4. Grad an Felsen aus Granit.
Kosten/Reise	CHF 70.- (Basis Halbtax) / ÖV
Anmeldung	Telefonisch, Schriftlich, Internet von Fr 1. Jul. 2011 bis So 9. Okt. 2011, max. Teilnehmer 8
Leitung	Nadine Fröhlich, TelP 061 534 17 60

Samstag, 22. Oktober 2011 **BW, Kleiner Mythen (Aktive)**

Anford./Zusatz	Kond. Techn. T4
Route/Details	Bergtour mit Kraxelstellen, teilweise ausgesetzt, Trittsicherheit am Gipfel zwingend. Aufstieg: Schwyz-Zwüschet Mythen Sattel Pkt. 1438-Südgrat-Gipfel 1811m. Abstieg: Zwüschet Mythen-Holzegg-Rickenbach oder Schwyz. ca. 1350 Hm Aufstieg und Abstieg. 6-7h.
Kosten/Reise	ÖV
Besprechung	E-Mail

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 26. Sep. 2011 bis Mi 19. Okt. 2011
 Leitung Gabriele Fendrich, TelP 061 692 17 12, TelG 061 324 92 70

Mittwoch, 26. Oktober 2011

W, Welschenrohr - Wolfsschlucht (Werktagswanderer)

Anford./Zusatz Kond. B | Techn. T1

Route/Details Einfache schöne Wanderung durch die Wolfsschlucht/Welschenrohr / SO nach Matzendorf Wolfsschlucht / Ob. Tannmatt 1122m / Sangetel 1136m / Gross Brunnersberg 1118m / Matzendorf 510m. Verpflegung aus dem Rucksack Stöcke beim Aufstieg empfohlen
 Gesamt 14.5 km / Aufstieg +748 Hm / Abstieg -839 Hm, reine Wanderzeit 5 ½ Std.
 Billett: Basel SBB - Welschenrohr Wolfsschlucht via Olten / retour Matzendorf-Basel via Olten

Besprechung E-Mail

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet bis Mo 24. Okt. 2011

Leitung Priska Welten, TelP 061 711 75 89

Samstag, 29. Oktober 2011

BW, Herbstwälder (Aktive)

Anford./Zusatz Kond. | Techn. T2

Route/Details Wir streifen durch herbstliche Wälder (ca. 5 Std.), z.B. im Jura oder Entlebuch

Anmeldung Telefonisch, Schriftlich, Internet von Mo 26. Sep. 2011

Leitung Martin Gadiant, TelP 061 331 3946, TelG 061 815 8808

GENIESSEN SIE DIE AUSSICHT WIR BERATEN MIT WEITSICHT



Bergsport ist eine lebenslange Leidenschaft.

Alles, was Sie brauchen, finden Sie bei Bächli Bergsport:
Die grösste Auswahl von Bergsportartikeln in der Schweiz,
sportliche Beratung, wegweisenden Service und faire Preise.

FILIALEN

Zürich
Bern
Basel
Kriens
St. Gallen
Pfäffikon

OUTLETS

Zürich
Bern
Basel
Kriens
St. Gallen
Pfäffikon
Volketswil

ONLINESHOP

www.baechli-bergsport.ch



B'ÄCHLI
BERGSPORT

Adress-
änderung
melden

AZB
4000 Basel 2



TRANSA

NEU! GROSSE BERG-SPORTABTEILUNG

In unserer Basler Filiale am Aeschengraben 13 findest du neu ein umfangreiches Angebot an Kletterausrüstung die du gleich an der Boulderwand ausprobieren kannst.

**Transa Travel & Outdoor-Laden Basel,
Aeschengraben 9 & 13 – www.transa.ch**

**10%
RABATT**

INSERAT AUSSCHNEIDEN ODER
KOPIEREN UND AN DER
LADENKASSE EINLÖSEN.
GLÜTIG BIS 31.12.2011,
NICHT KUMULIERBAR.

Gönnerliste

Bächli Bergsport AG, Filiale Basel
Henric Petristrasse 25, 4051 Basel
Tel. 061 225 27 27, Fax 061 225 27 29
www.baechli-bergsport.ch

Basler Kantonalbank, fair banking
Postfach, 4002 Basel, Tel. 061 266 21 21,
www.bkb.ch

Peter Deiss, Lederatelier
Hammerstrasse 65, Postfach, 4005 Basel
Tel. 061 692 08 66, Fax 061 692 08 68

Frey Louis, Uhrmacher + Goldschmied
St. Johannis-Ring 134+139,
Steinenvorstadt 1, 4012 Basel
Tel. 061 322 77 11

HB&P Treuhand,
Buchführung, Steuerberatung
St. Alban-Anlage 44, 4010 Basel,
Tel. 061 279 98 98
www.hbp-treuhand.ch

Lassoudry archiformes GmbH,
www.lassoudry.ch
J. + S. Ritschl-Lassoudry
Rüchligweg 55, 4125 Riehen
Tel. 061 683 22 77, Fax. 061 683 22 78

Daniel von Orelli, Craniosacrale Osteopathie:
Fersensporn & Rückenschmerzen etc.,
Schock-/Trauma-Aufarbeitung: z.B. Unfälle
Unt. Rheinweg 30, 4057 Basel,
Tel. 061 681 99 89

Schneider, Bäckerei/Konditorei
Clarastrasse 23, 4058 Basel,
Tel. 061 692 24 31

Van der Valk GmbH
Gartengestaltung und Baumpflege,
Bahnhofstrasse 10, 4147 Aesch,
Tel. 061 751 65 45, www.vandervalk.ch

Adressänderungen sind zu richten an:

Barbara Suter, Lindenberg 19,
4058 Basel, T p. 061 681 81 77
mitgliederdienst@sac-basel.ch